



Gelsenkirchen

Die Oberbürgermeisterin

Beschlussvorlage		
<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr.		
20-25/7074		

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl
GD - GELSENDIENSTE - Herr Ritter, Tel. 954-4256

Datum
09.09.2024

Beratungsfolge	Sitzungstermine	Top	Zuständig- keiten
Betriebsausschuss GELSENDIENSTE	25.09.2024		3 1 = Anhörung
Rat der Stadt	10.10.2024		4 2 = mitbeteiligt bei der Vorberatung 3 = federführende Vorberatung 4 = Entscheidung

Betreff

**Feststellung des Jahresabschlusses von GELSENDIENSTE über das
Wirtschaftsjahr 2023**

Beschlussvorschlag

a) für den Betriebsausschuss GELSENDIENSTE:

Die Betriebsleitung von GELSENDIENSTE wird für das Geschäftsjahr 2023 entlastet.

b) für den Rat der Stadt:

Der Rat der Stadt stellt den Jahresabschluss von GELSENDIENSTE für das
Wirtschaftsjahr 2023 fest und entlastet den Betriebsausschuss.

Der Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2023 beträgt 658.988,78 €.

Der Jahresüberschuss wird in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen und zur
Verringerung des Verlustvortrags von GELSENDIENSTE verwendet.

Karin Welge

Problembeschreibung / Begründung

Das positive Jahresergebnis 2023 wurde insbesondere durch die nachfolgenden
wesentlichen Faktoren beeinflusst:

1. Organisatorische Maßnahmen über alle Abteilungen hinweg hinsichtlich
Ablauf- und Aufbauorganisation
2. Prozessmanagement/-optimierungen
3. Internes sowie externes Einkaufs-/Vertragsmanagement
4. Personalgewinnung und -haltung
5. Effizienzprojekte
6. Maßnahmen zur strategischen wie operativen Betriebssteuerung

7. Die Spartergebnisse in den zuschussfinanzierten Bereichen Grün und Wald sowie Gebäudereinigung entsprachen den Planwerten.
8. Eine signifikante Kostenreduktion im Bereich Bestattungswesen führte zu einem deutlich besseren Ergebnis im Vergleich zum Planansatz.
9. Die Preise für Papier, Pappe und Kartonage (PPK) lagen gesamtjährig auf einem mittelmäßigen Niveau und führten zu Vermarktungserlösen über dem Planansatz.

Gemäß § 13 Abs. 1 der Betriebssatzung für GELSENDIENSTE ist nach Ende des Wirtschaftsjahres der Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss wird nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW in Verbindung mit den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Die Prüfung der Buchführung und Abschlussunterlagen erfolgte durch die PwC Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und hat zu keinen Einwendungen geführt.

Der Rat der Stadt entscheidet nach § 5 Buchstabe e) der Betriebssatzung über die Feststellung des Jahresergebnisses und die Verwendung des Jahresgewinnes oder die Deckung eines Verlustes.

Bericht zum Jahresabschluss 2023 GELSENDIENSTE

Abfallwirtschaft:

GELSENDIENSTE hat im Jahr 2023 Maßnahmen zur Abfallvermeidung und Abfallverwertung durchgeführt. Dazu dienten vor allem die Aktivitäten der Kundenberatung, deren Mitarbeitende in 2023 eine Vielzahl an persönlichen und telefonischen Einzelberatungen von Gelsenkirchener Bürgerinnen und Bürgern durchführten.

Abfallsammelmengen	2023	2022	2021
	t	t	t
Hausmüll u. a. aus Privathaushalten	78.911	78.990	82.626
sonstiger Abfall	79.135	81.941	87.000
Gesamt	158.046	160.931	169.626

Die Gesamtabfallmenge ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken (-1,8 %). Hierbei sind sowohl die Abfallmenge aus Privathaushalten als auch die sonstigen Abfallsammelmengen im Vorjahresvergleich gesunken.

Die Entwicklung im Detail ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2023	2022	2021
Abfallart	t	t	t
Hausmüll	67.862,13	66.870,14	69.233,24
Hausmüllähnlicher Gewerbeabfall (1.100 l)	11.048,93	12.120,21	13.392,48
Sperrmüll	10.998,33	10.673,35	12.322,35
Bioabfall	3.211,84	2.981,75	2.909,31
Grünabfall/Laub	16.311,82	19.227,30	16.408,07
PPK	10.693,40	11.480,97	12.944,00
Glas	2.796,95	2.545,88	2.830,20
Leichtverpackungen	5.504,45	5.111,64	5.908,24
Metall/Schrott	477,38	507,21	578,35
Holz	4.328,46	4.167,85	3.836,61
Bekleidungen, Textilien	1.188,31	1.216,42	1.331,27
Sonstige Wertstoffe	0,00	0,00	0,00
Schadstoffhaltige Abfälle aus getr. Sammlung	263,73	216,75	158,32
Straßenkehrschutt	5.387,86	4.005,82	4.481,60
Abfälle aus Kanalreinigung	192,02	240,12	397,78
Sonstige Infrastrukturabfälle	235,00	189,00	221,76
Bauschutt, Straßenaufbruch, Bodenaushub, Dämmmaterial	9.310,19	12.992,24	13.922,63
Baustellenabfälle, Bau- und Abbruchabfälle (ohne Holz)	5.248,58	3.751,06	4.170,24
Sonstige Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen	2.986,70	2.632,91	4.579,87
Summe	158.046,08	160.930,62	169.626,31

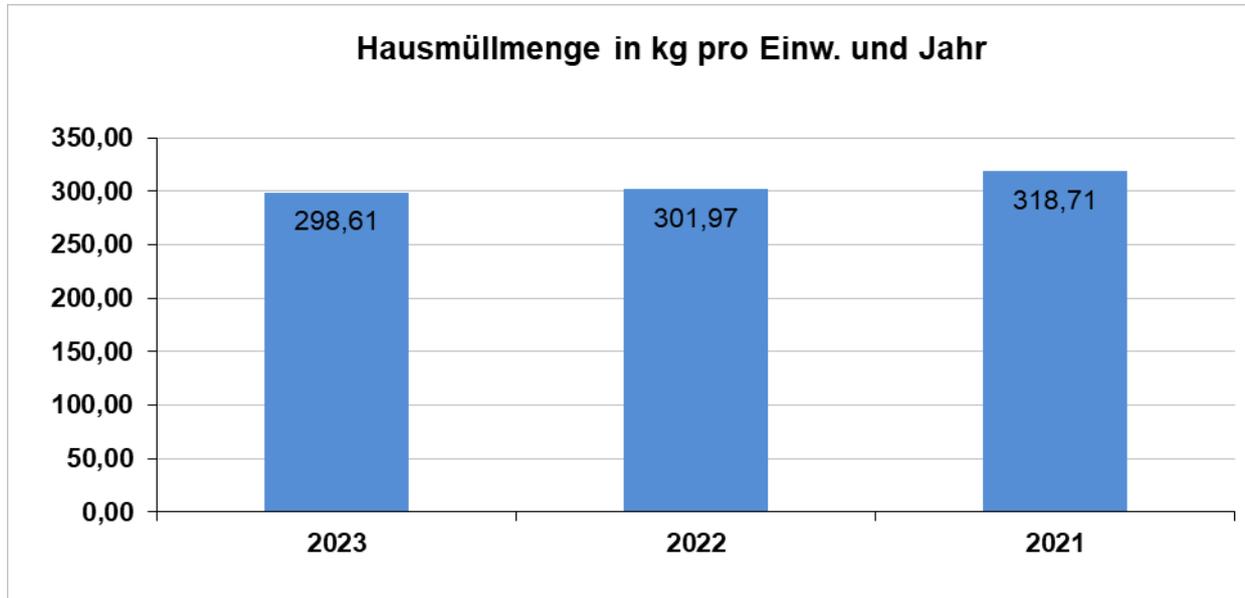
Den Gelsenkirchener Bürgerinnen und Bürgern stand folgendes Behältervolumen zur Entsorgung zur Verfügung:

Abfallentsorgung Behältervolumen MGB+DC	2023	2022	2021
Restmüll Haushalt + Gewerbe Liter/Woche	16.438.380	16.431.875	16.269.585
Papier Haushalt + Gewerbe Liter/Woche	4.312.370	4.281.290	4.292.170
Papier-Depotcontainer Liter/Woche	1.228.800	1.187.200	1.107.200
Bioabfall Liter/Woche	767.700	740.930	705.220
Gesamt Liter/Woche	22.747.250	22.641.295	22.374.175

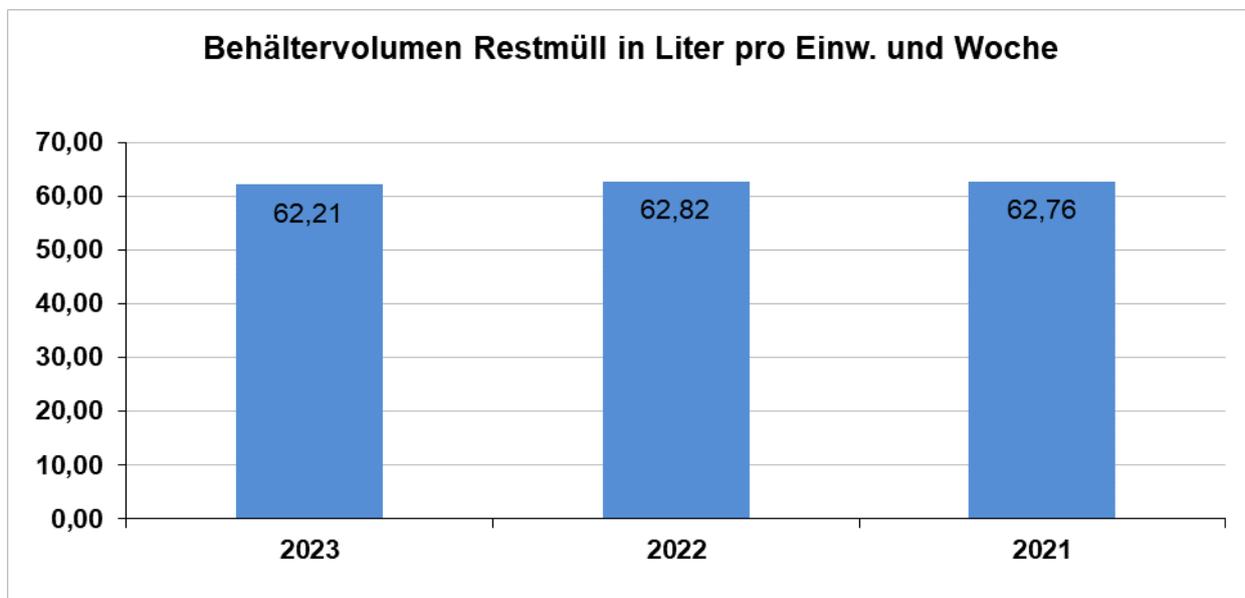
Der Anstieg bei den Papier-Depotcontainern ist dadurch bedingt, dass bei marginal gestiegener Behälteranzahl die Leerungen um 3,5 % erhöht wurden, um der Inanspruchnahme besser gerecht zu werden.

Daneben besteht für die Gelsenkirchener Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, an den GELSENDIENSTE-Wertstoffhöfen sowie bei diversen Abfallsammlungen vor Ort Abfälle zur ordnungsgemäßen Entsorgung abzugeben.

Bezogen auf die aktuelle Einwohnerzahl ergibt sich folgendes Bild beim Hausmüll (Hausmüll bis MGB 1.100 l und hausmüllähnlicher Gewerbeabfall 1.100 l):

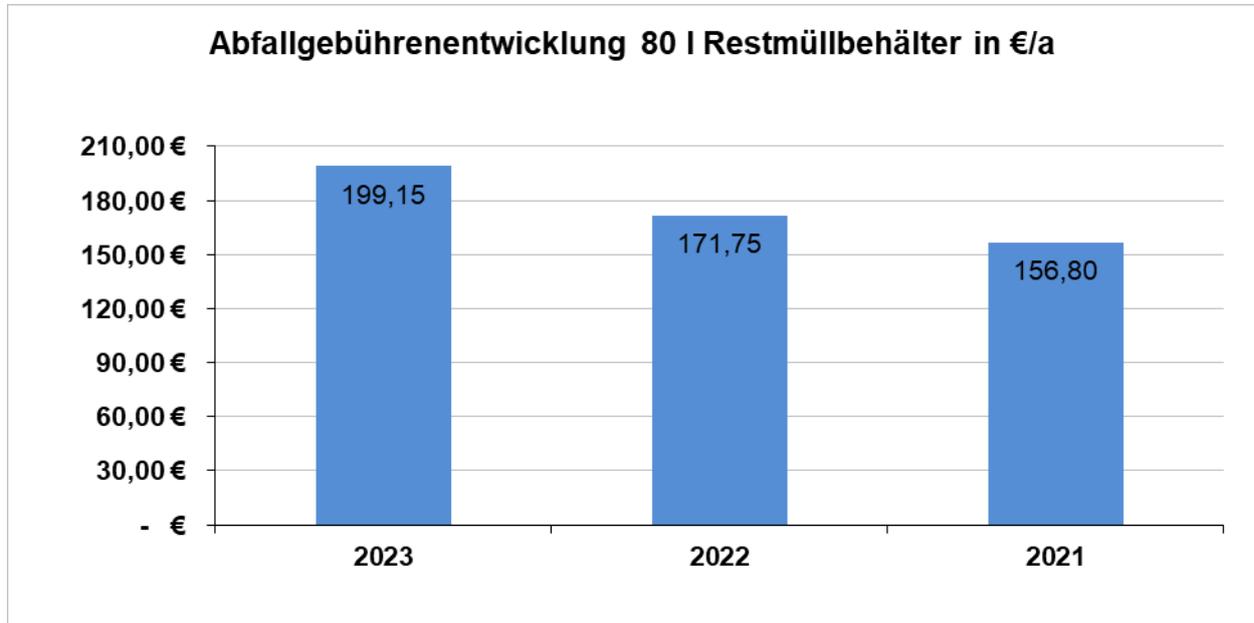


Die Hausmüllmenge je Einwohner und Jahr ist im Vergleich zum Vorjahr analog der Gesamtmenge gesunken.



Das durchschnittliche Behältervolumen war nahezu unverändert.

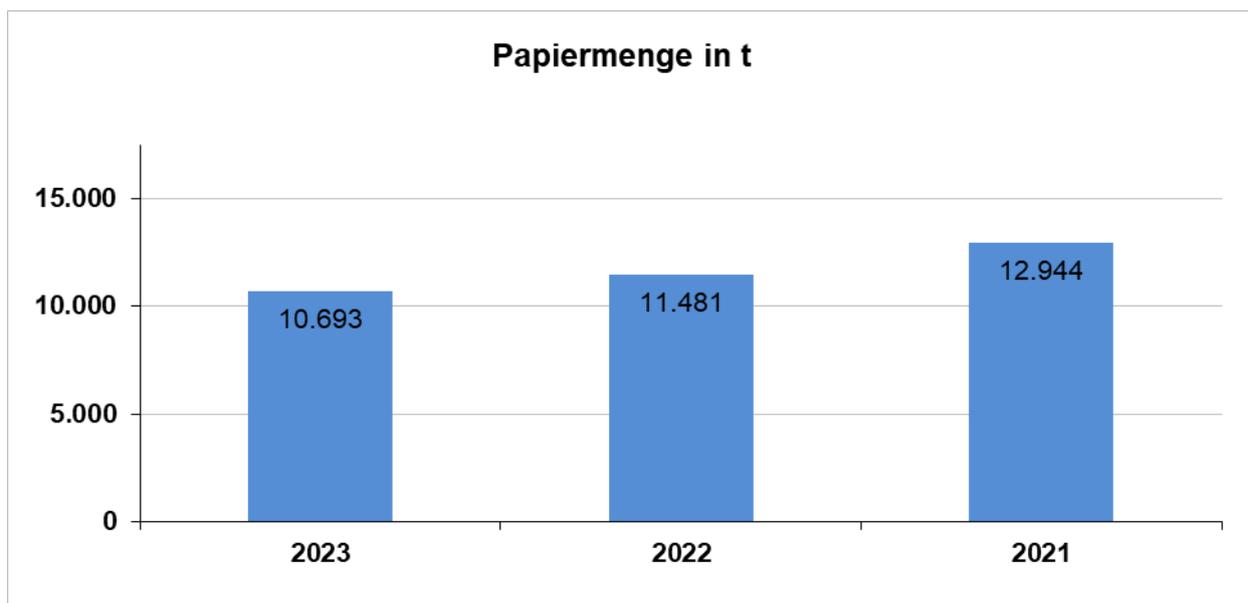
Die folgende Grafik zeigt exemplarisch anhand des 80-l-Restmüllbehälters mit wöchentlicher Leerung, dass die Abfallentsorgungsgebühren in Gelsenkirchen durch überschaubar steigende Gebühren geprägt sind (2023 Anstieg: 16%; Vorjahr: 9,5%).



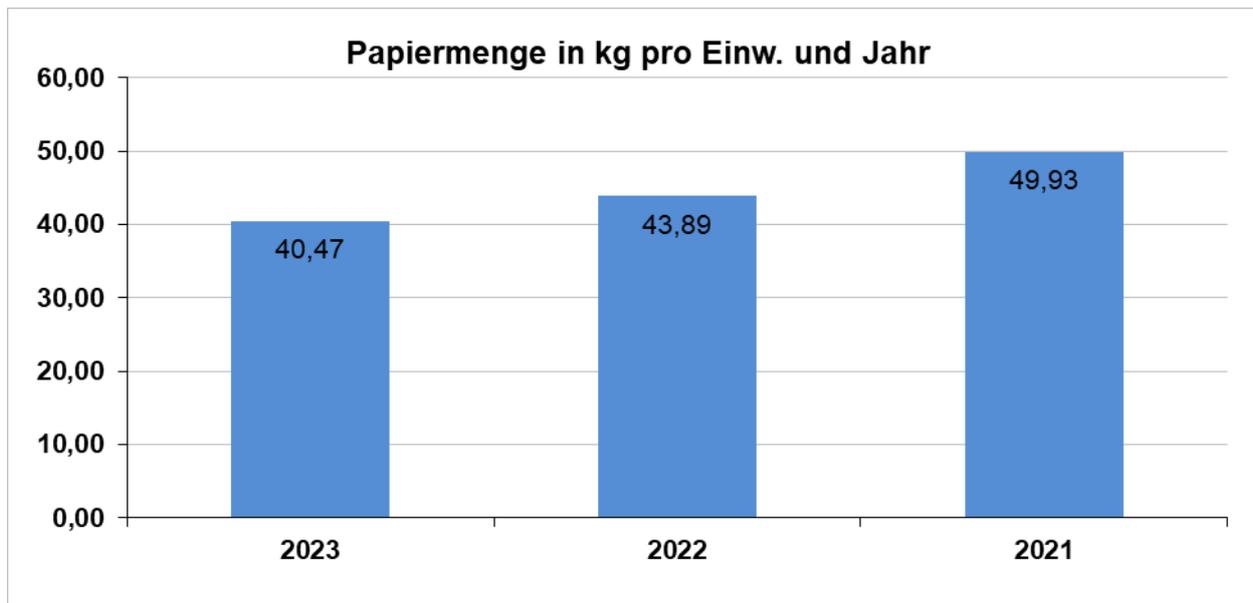
Innerhalb des Landes NRW gehört Gelsenkirchen aber weiterhin zu den Kommunen mit sehr günstigen Entsorgungsgebühren.

Altpapier

Die Sammlung von Altpapier „vor Ort“, haushaltsnah bzw. direkt beim Gewerbebetrieb, hat sich bewährt. Die Gesamtsammelmenge liegt leicht unter dem Vorjahresniveau, da geringere Anlieferungen zu den Depotcontainern und Wertstoffhöfen stattfanden.



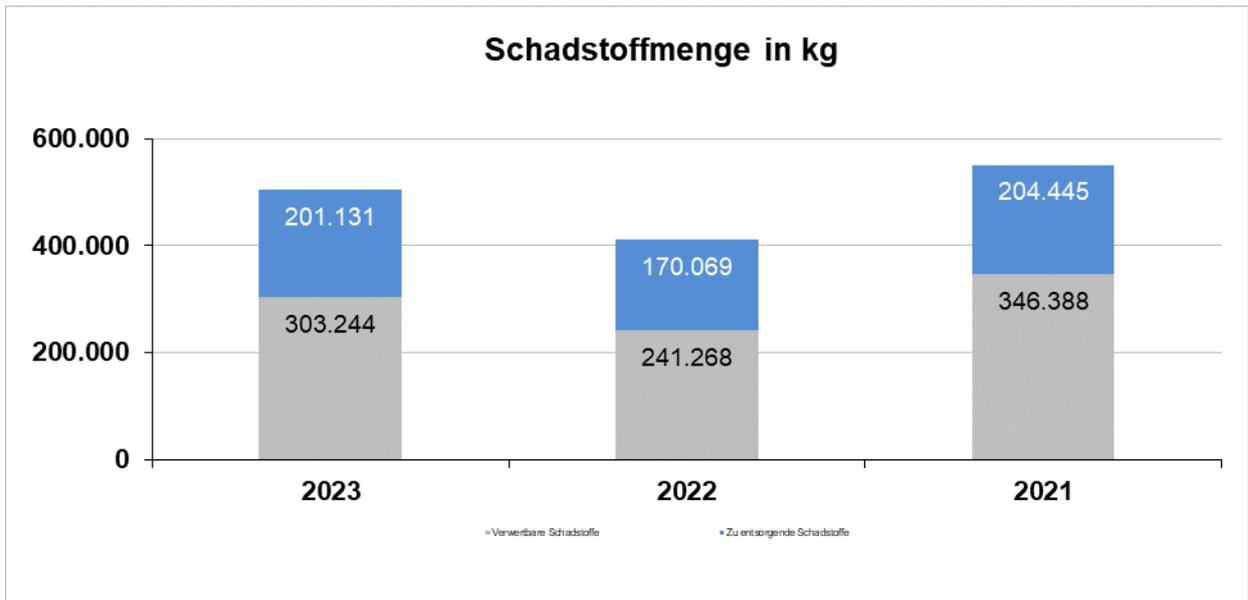
Die einwohnerbezogene Sammelmenge liegt unter dem NRW-Durchschnitt. Der Rückgang der Gesamtsammelmenge spiegelt sich analog in der Papiermenge je Einwohner und Jahr wider, ein im Vergleich zur gewerblichen Nutzung etwas höherer Rückgang ließ sich bei der Inanspruchnahme der Sammelsysteme durch die Haushalte verzeichnen. GELSENDIENSTE intensiviert die Bestrebungen, die Behälterdichte im Stadtgebiet weiter zu erhöhen, um die Sammelmenge direkt an den Anfallstellen zu steigern.



Entwicklung der Schadstoffmengen

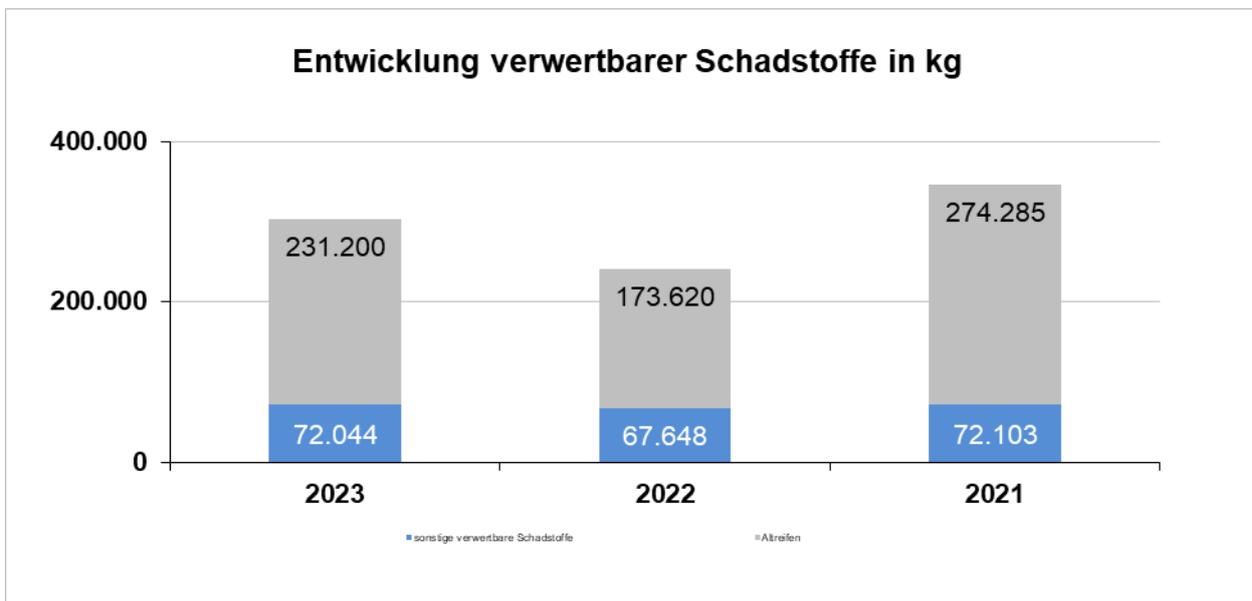
Die Menge an Schadstoffen ist insgesamt deutlich gestiegen (22,6 %). Zum einen gab es in 2023 eine höhere Menge an verwertbaren Schadstoffen (+25,7 %), zum anderen stieg auch die Menge der zu entsorgenden Schadstoffe (+18,3 %).

Schadstoffe	2023	2022	2021
	kg	kg	kg
Verwertbare Schadstoffe	303.244	241.268	346.388
Zu entsorgende Schadstoffe	201.131	170.069	204.445
Gesamt	504.375	411.337	550.833

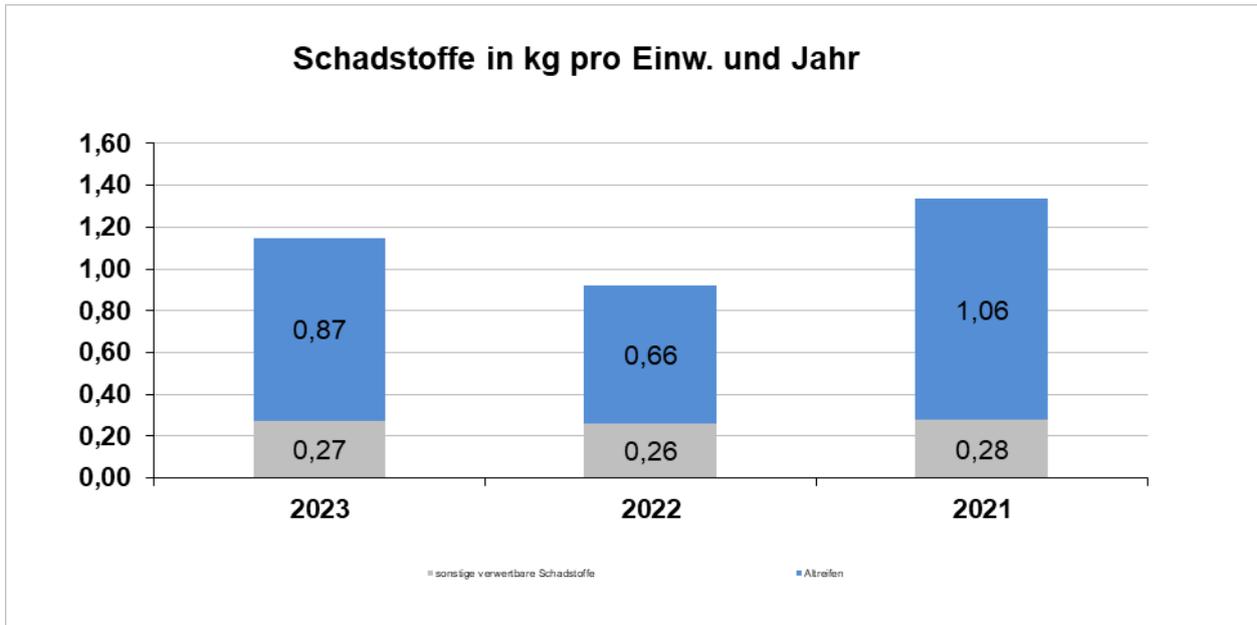


In 2023 kam es gegenüber dem Jahr 2022 zu einem Anstieg der verwertbaren Schadstoffe um 25,69 %. Auch bei der Menge an Altreifen (als Teilmenge der verwertbaren Schadstoffe) kam es zu einem Anstieg, und zwar um 33,16 %.

Zudem sind die zu entsorgenden Schadstoffe um 18,26 % auf 201.131 kg gestiegen.



Das einwohnerbezogene Mengenaufkommen an verwertbaren Schadstoffen stellt sich wie folgt dar:



Bioabfall

Die Bioabfallerfassung in Gelsenkirchen erfolgt mittels einer Kombination aus einem Hol- und Bringsystem. Zum Stichtag 31.12.2023 waren im gesamten Stadtgebiet 10.640 Biotonnen zu verzeichnen (Vorjahr 10.396).

Bestellungen von Biotonnen mit einem möglichen Volumen von 80 l, 120 l, 240 l und 1.100 l sind jederzeit möglich. Die Entwicklung des Bioabfalls der letzten drei Jahre ist in der nachfolgenden Übersicht dargestellt.

Bioabfall	2023	2022	2021
Anzahl der Bioabfallbehälter	10.640	10.396	10.067
Bioabfall in t	3.212	2.982	2.909

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl der Behälter um 2,35 %, die Tonnage um 7,71 % gestiegen.

Glas und Leichtverpackungen

Die Entsorgung von Leichtverpackungen im Stadtgebiet Gelsenkirchen erfolgt seit dem Jahr 2008 auf Basis wiederholter Ausschreibungen der Betreiber dualer Systeme durch die Fa. Remondis. Der aktuelle Vertrag wurde aufgrund der in 2020 durchgeführten Ausschreibung für die Jahre 2021-2023 verlängert. Mit der Sammlung von Altglas ist die Fa. Rhenus, Essen, von den Systembetreibern beauftragt worden. Der Vertrag mit Rhenus wurde ebenfalls für die Folgejahre 2023-2025 verlängert. Die Fa. Rhenus wurde zwischenzeitlich von der Fa. Remondis übernommen. Bei den folgenden Mengenangaben handelt es sich um Daten der o. g. Firmen.

Wertstoffe	2023	2022	2021
	t	t	t
Glas	2.797	2.546	2.830
Leichtverpackungen	5.504	5.112	5.908
Gesamt	8.301	7.658	8.738

Entsorgungsfachbetrieb

Zur dauerhaften Qualitätssicherung wird eine jährliche Überwachungszertifizierung nach der Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung vorgenommen. Die Begutachtung wurde bei GELSENDIENSTE am 16.02.2023 durch eine unabhängige Prüfungsinstitution zum 25. Mal ohne Beanstandungen durchgeführt.

Stadtbildpflege:

Der Bereich Straßenreinigung und Winterdienst finanziert sich über den Stadtanteil sowie die Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren. Die Straßenreinigung erfolgt auf allen öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage nach den Vorgaben des Straßenreinigungsgesetzes NRW und der Straßenreinigungssatzung der Stadt Gelsenkirchen. In der Satzung sind der Umfang der Reinigung (z. B. nur Fahrbahnreinigung oder Fahrbahn mit Gehweg) und die Häufigkeit der Reinigung vorgegeben. Dazu kommen in geringem Umfang Reinigungen aufgrund besonderer Vereinbarungen/Verträge.



Die Leistungen in der Straßenreinigung werden als Teamarbeit erbracht. Der Einsatz der Teams erfolgt getrennt nach maschineller und manueller Reinigung an unterschiedlichen Reinigungstagen, so dass die Präsenz gesteigert werden konnte. Sechs Teams reinigen die Außenreviere und vier Teams die Innenstädte. Durch diese Aufteilung entsteht die notwendige Flexibilität, den wechselnden Anforderungen bei der Straßenreinigung gerecht zu werden. Zudem wurden im

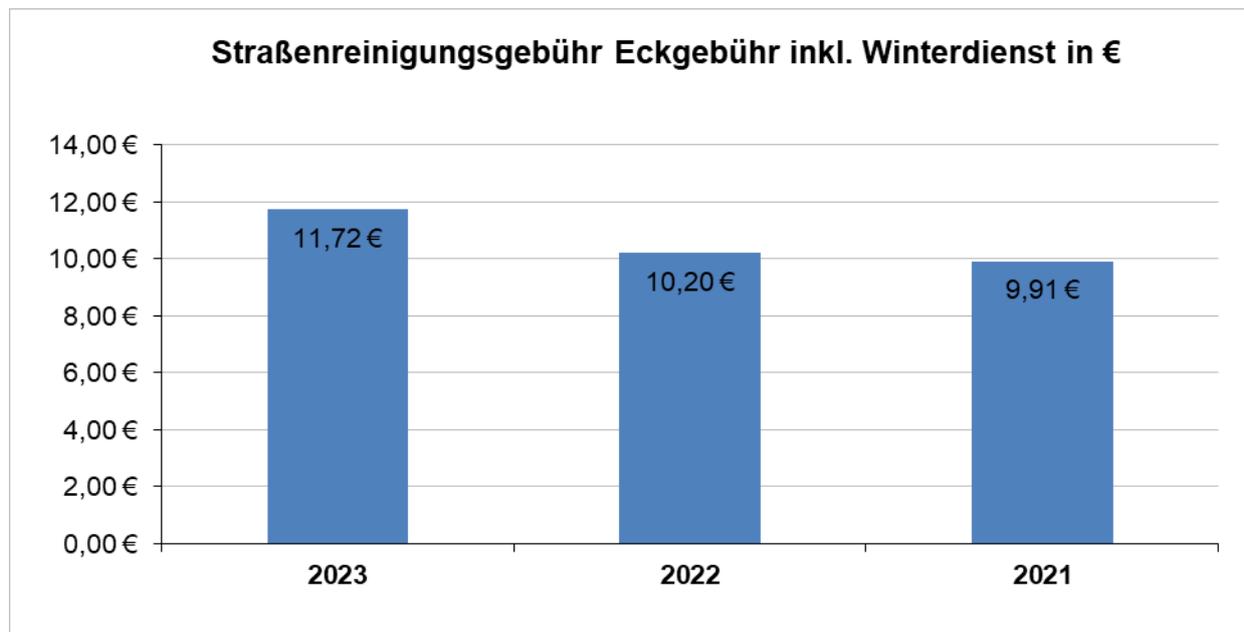
Haushaltsjahr 2023 zusätzliche Mittel für zwei zusätzliche Geländetrupps bereitgestellt, um spürbaren Erfolg im Kampf gegen Vermüllung zu erzielen. Diese zwei Arbeitsgruppen sind seit Herbst 2023 im Süden der Stadt erfolgreich im Einsatz.

Die Mitarbeitenden der Straßenreinigung führen in jeder Woche über 8.900 Leerungen von Papierkörben im Stadtgebiet durch; ca. 3.100 Leerungen allein in den Innenstädten, wobei viele Innenstadtkörbe mehrfach täglich geleert werden. Zudem befinden sich im gesamten Stadtgebiet 416 Hundekotbeutelspender (Nord: 331, Süd: 85), die regelmäßig nachbestückt werden. In einem Monat werden ca. 150.000 Beutel verbraucht.

In 2023 wurden insgesamt 13 Abfallsauger/Gluttons eingesetzt, die schwerpunktmäßig in den Nebenzentren aktiv sind.

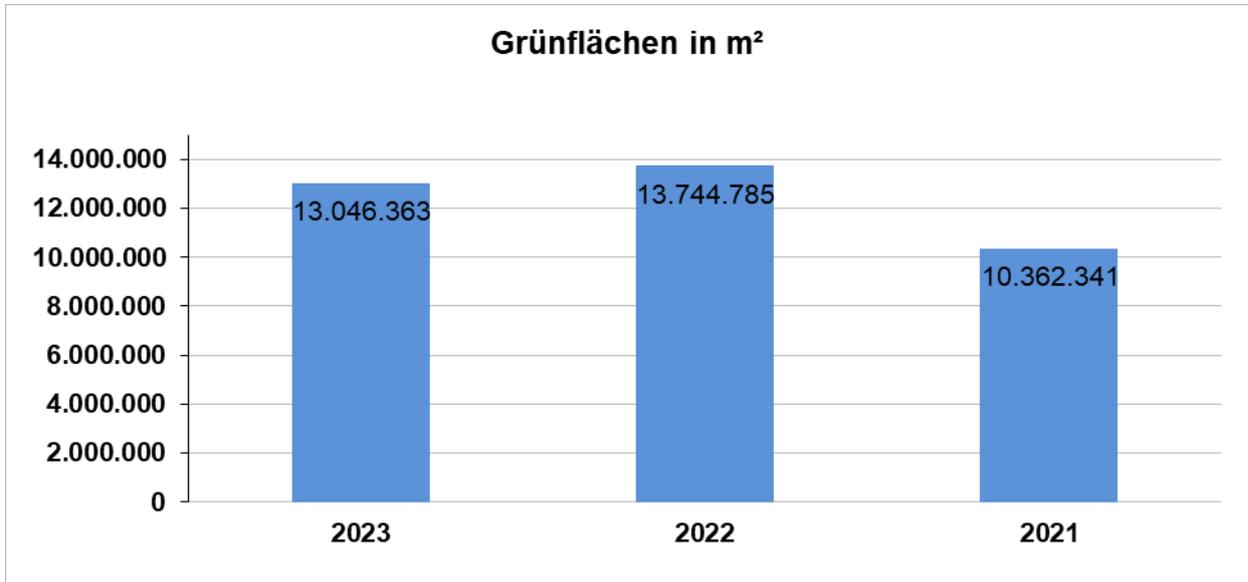
Bei allgemeiner Straßenglätte kommen im Winterdienst 9 Großstreuer, 3 Engstellenstreuer, 24 Kleinstreuer, jeweils 2 kleine und 2 große Solestreuer und 19 Klein-Lkw (in der Handstreuung) zum Einsatz. Sämtliche Großstreuer und einige Kleinstreuer sind mit einer Feuchtsalzstreuung ausgerüstet (FS30-Technik). Mit den Solestreuern wird mit ganz geringen Taustoffmengen Glätte oftmals schon präventiv verhindert. Diese kommen auch bei überfrierender Nässe und Reifglätte zum Einsatz.

Die Gebührenstruktur hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:



Grünflächenpflege:

Weiterhin gehört zu den GD-Aufgaben das komplette Dienstleistungsspektrum auf den städtischen Friedhöfen und in den Grünanlagen.



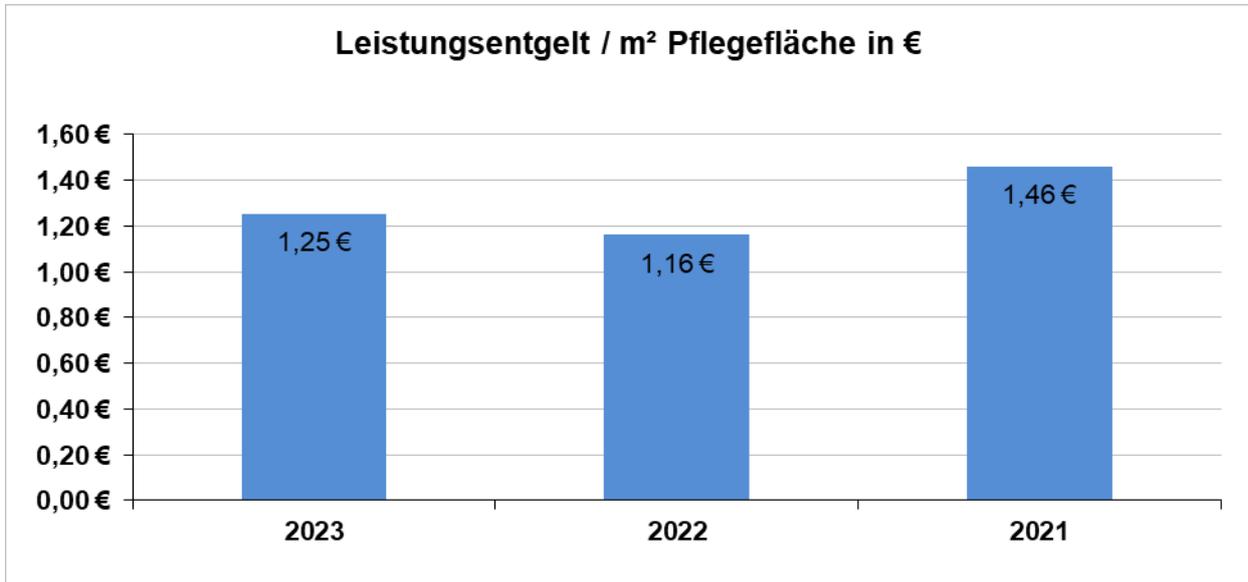
Die deutliche Flächenmehrung resultiert aus der aktualisierten, digitalen Bemaßung der betreffenden Flächen bei teilweise geänderten Pflegestandards, den geänderten Zuständigkeiten sowie den Flächen neu hinzu gekommener Objekte.

Im Bereich der Grünflächenpflege erfolgt die Finanzierung über ein Leistungsentgelt der Stadt Gelsenkirchen.

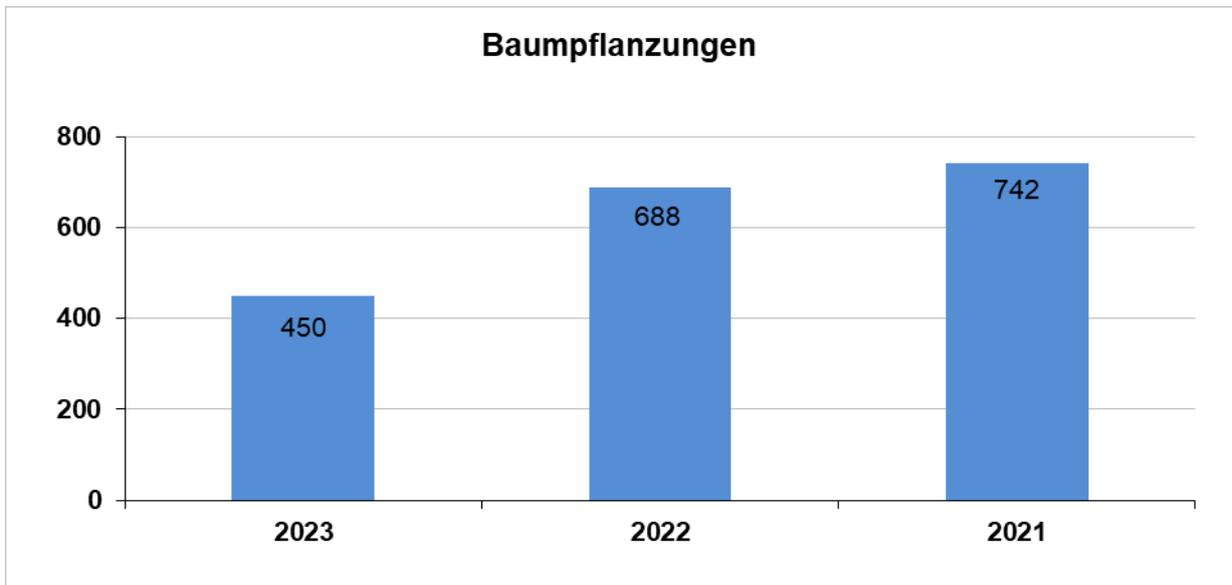


Das Leistungsentgelt dient zur Finanzierung des Stadtanteils auf den Friedhöfen und zur Unterhaltung, Pflege und Weiterentwicklung der städtischen Grünanlagen. Auf der Basis einer Servicevereinbarung erfolgt die Pflege innerhalb von fest definierten Pflegeintervallen.

Insgesamt hat sich das Leistungsentgelt je Quadratmeter Pflegefläche in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:



Die Anzahl der Neupflanzungen von Bäumen in Gelsenkirchen zeigt die folgende Grafik:



Die Baumpflanzungen sind im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr insgesamt um 34,59 % gesunken.

Daneben erfolgte im Geschäftsjahr die Pflanzung von diversen Kleingehölzen, Sträuchern und Forstware. Das Mengenaufkommen im Detail ist in der folgenden Tabelle dargestellt.

Stadtbildpflege Grün Pflanzungen	2023	2022	2021
Straßenbäume	236	290	282
Hochstämme in Anlagen	214	398	317
Ela-Ersatzpflanzungen	0	0	143
Baumpflanzungen	450	688	742
Sträucher	1.511	3.273	4.280
Bodendecker, Kleingehölze	31.642	54.636	35.847
Forstware	855	684	3.336
Ela-Ersatzpflanzungen	0	0	11
Gesamt Strauchware	34.008	58.593	43.474

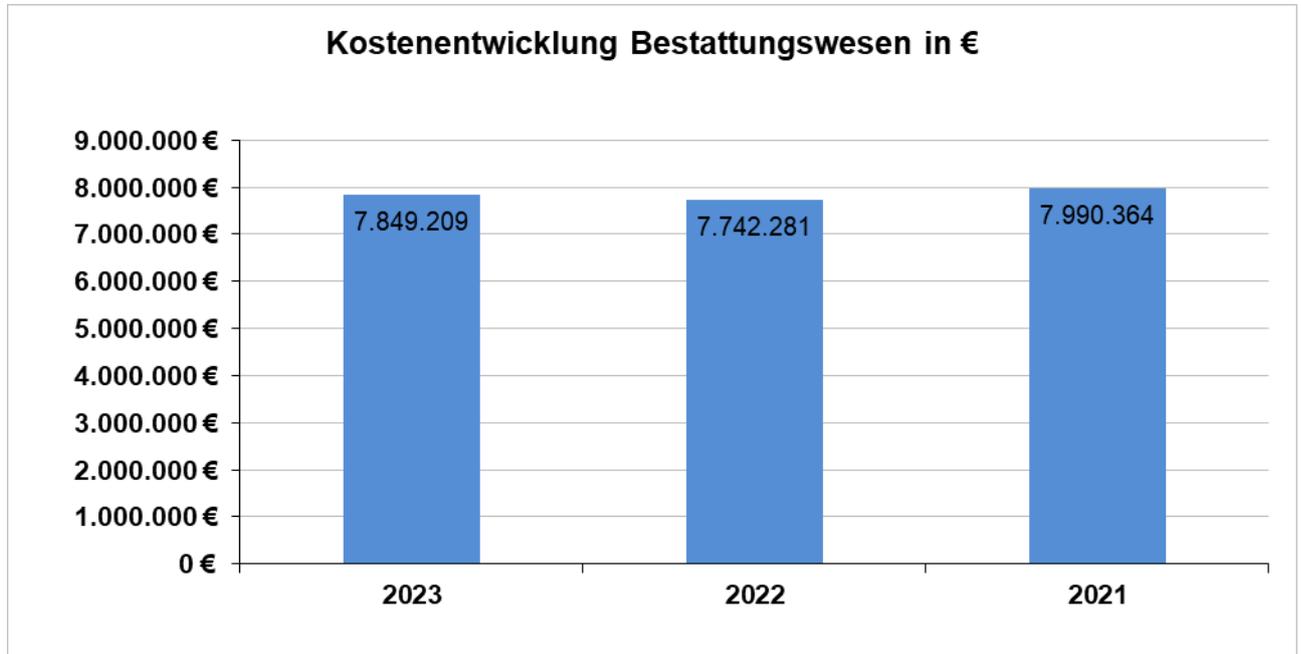
Friedhofswesen:

Auf den städtischen Friedhöfen ist die Anzahl der Bestattungen im Vergleich zum Vorjahr um 3,65 % zurückgegangen. Der Trend zu kostengünstigeren Feuerbestattungen und pflegeextensiven Bestattungen hält weiterhin an.

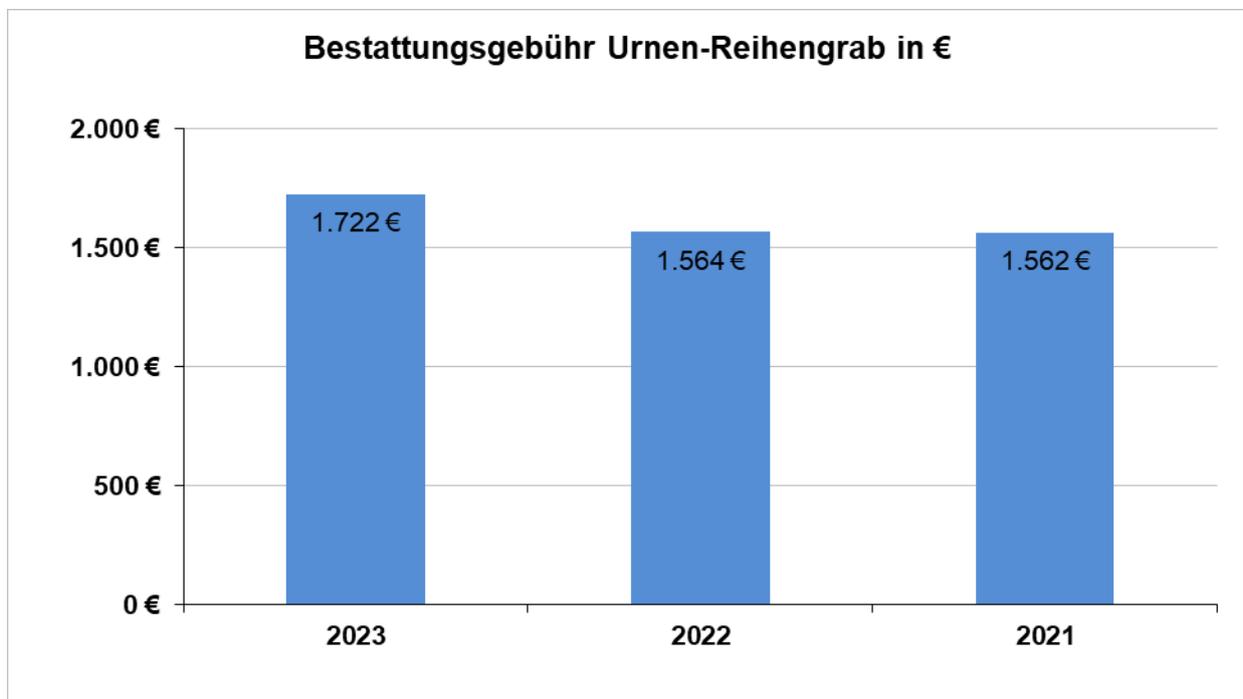
Friedhofswesen Bestattungen	2023 Anzahl	2022 Anzahl	2021 Anzahl
Erdbestattungen	794	871	924
Feuerbestattungen	1.215	1.214	1.160
Gesamt	2.009	2.085	2.084

Friedhofswesen Bestattungen	2023	2022	2021
Prozentverhältnis GD-Bestattungen zu der Sterbezahl in Gelsenkirchen	55,03 %	56,92 %	57,68 %

In der folgenden Grafik ist die Kostenentwicklung des Bestattungswesens der letzten drei Jahre dargestellt. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Kosten trotz leicht gesunkener Bestattungszahlen leicht gestiegen.



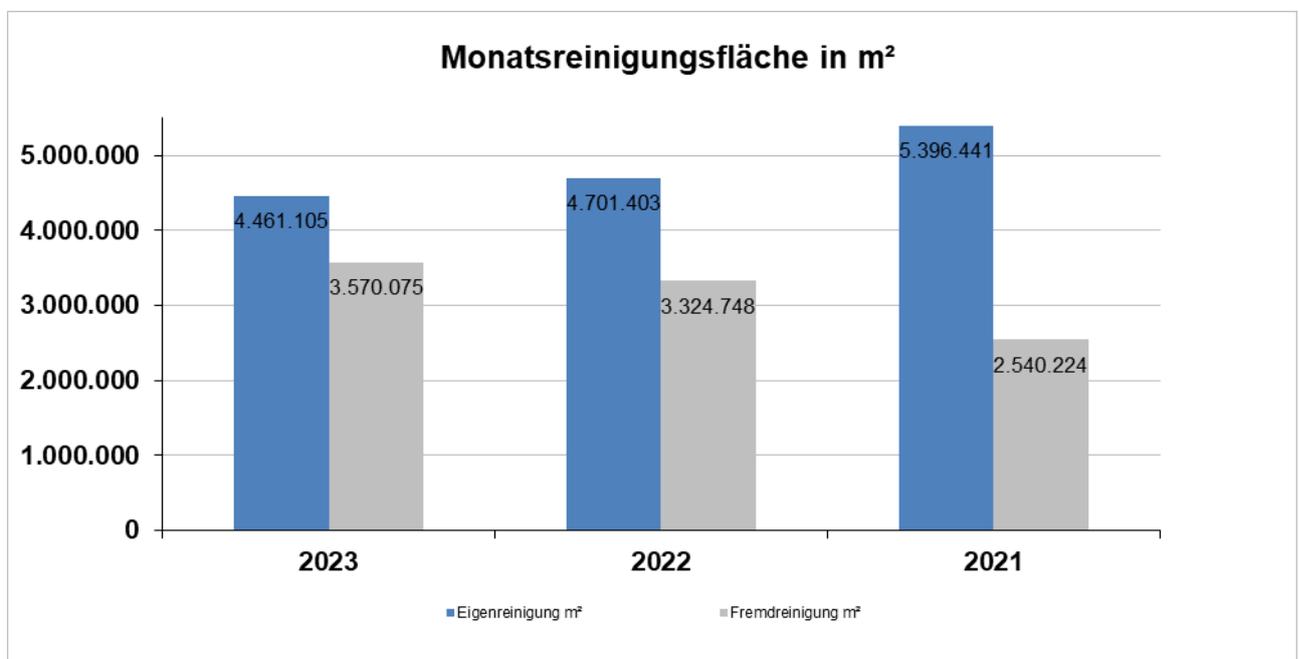
Im Jahr 2023 waren die Bestattungsgebühren für die Hauptbestattungsart Urnen-Reihengrab um 158 € höher als im Vorjahr, was einem Anstieg von 10,10 % entspricht:



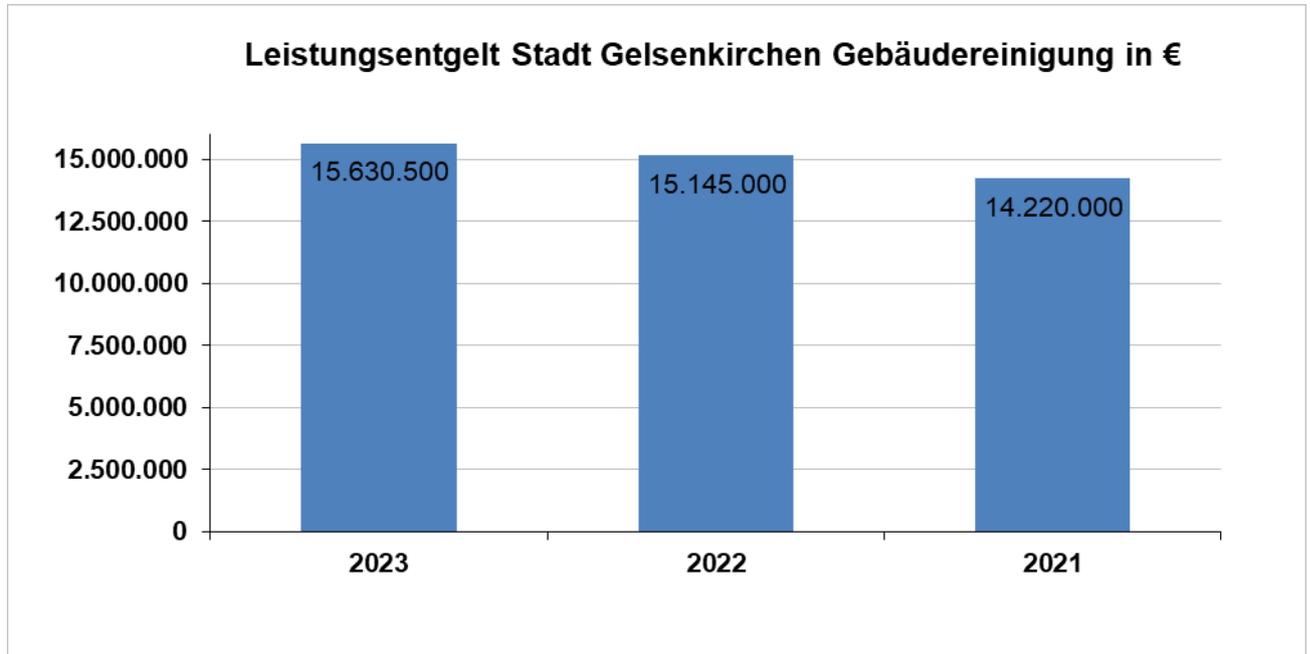
Gebäudereinigung:

Als weiteres Geschäftsfeld wird durch GELSENDIENSTE die Reinigung der städtischen Dienstgebäude durchgeführt. Das Aufgabenvolumen in der Sparte Gebäudereinigung wird über die Dienstvereinbarung Reinigung definiert. Die Nachfolgeregelung der „Dienstvereinbarung über die Durchführung der Reinigung mit eigenen Reinigungskräften in städtischen Gebäuden (DV-R)“ wurde am 21.11.2012 unterzeichnet und trat am 01.02.2013 in Kraft. Eine Neufassung dieser Vereinbarung ist zum 01.06.2021 in Kraft getreten. Wesentliche Neuregelungen sind hierin höhere Reinigungsleistungen und die Weiterentwicklung des Verhältnisses von Eigen- zu Fremdreinigung. Das in der Neufassung der DV-R festgelegte Ziel von 55:45 wurde zum Ende des Jahres 2023 mit 55,5:44,5 erreicht.

Die Kennzahl „Monatsreinigungsfläche“ dient in der Reinigungsbranche als steuerbare Größe und ermöglicht unter Produktivitätsgesichtspunkten eine einfachere Vergleichbarkeit. Die bis Mai 2022 durchgeführte coronabedingte Zusatzreinigungsleistung ist in der nachfolgenden Grafik nicht enthalten.



Die Finanzierung erfolgt über ein Leistungsentgelt der Stadt Gelsenkirchen. Die Anpassung des Leistungsentgelts berücksichtigt die Höhergruppierung von Beschäftigten sowie die allgemeine Tarifsteigerung.



Darüber hinaus wird durch den Bereich Gebäudereinigung die Vertretung der Schulhausmeisterinnen und -meister sowie Schulhauswartinnen und -warte in den Dienstgebäuden der Stadt Gelsenkirchen wahrgenommen.

Sonstige Leistungen:

GELSENDIENSTE erbringt neben den Dienstleistungen in den Hauptgeschäftsfeldern weitere Leistungen gegenüber den Referaten der Stadt Gelsenkirchen mit Nebengeschäften und den sonstigen Hilfsbetrieben.

Im Geschäftsjahr 2023 wurden durch den Bereich **Planung und Neubau** bei diversen Projekten Planungs- und Ausbauleistungen in den HOAI-Leistungsphasen 1-9 erbracht. Zur Bauausführung kamen im Geschäftsjahr 2023 u. a. folgende Baumaßnahmen aus dem Haushalt der Stadt Gelsenkirchen:

Grünanlagen/Grünwege

- Wegeverbindung Erdbrüggenstraße - Objektbetreuung
- Stadtteilpark Hassel Eingänge 2. BA - Objektbetreuung
- Stadtteilpark Hassel Eingänge 3. BA - Objektbetreuung
- Stadtteilpark Hassel Skateanlage - Objektbetreuung
- Grünanlage Justizzentrum Bochumer Straße 74 - Ausführungsplanung, Vorbereitung
- Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung, Objektbetreuung
- Allee Sportwiese Stadtwald - Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung
- Allee des Wandels provisorischer Ausbau - Ausführungsplanung
- Glückauf-Kampfbahn Sportgarten - Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe
- Mitwirkung bei der Vergabe
- Quartierspark Grenzstraße - Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung

- IGA Berger Anlagen Dahliengarten - Vorplanung, Entwurfsplanung
- IGA Berger Anlagen Ehrenmal - Vorplanung
- IGA Berger Anlagen Berger Weg - Vorplanung
- IGA Stadtgarten Wassergarten - Vorplanung, Entwurfsplanung
- IGA Stadtgarten Rosengarten - Vorplanung
- IGA Stadtgarten Simonsberg - Vorplanung

Sportanlagen

- Jahnstadion Kunstrasenplatz - Objektbetreuung
- Parkplatz Sportanlage Schollbruch - Objektbetreuung
- Fürstenbergstadion Fischerstraße 35 - Objektbetreuung
- Jahnstadion Umkleidegebäude - Objektbetreuung
- Hassel 8 - Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung
- Sportanlage Lüttinghof Multisportpark - Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung
- Sportanlage Baulandstraße - Vorplanung, Entwurfsplanung
- Sportanlage Lohmühle Tartanbahn - Vorbereitung der Vergabe

Kinderspielplätze

- KSP Steinfurthhof - Bauüberwachung, Objektbetreuung
- KSP Möntingplatz - Bauüberwachung, Objektbetreuung
- KSP Dahlbuschpark - Ausführungsplanung
- KSP Ottilienstraße - Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung
- KSP Robergstraße - Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung
- KSP Junkerweg mit ökol. Revitalisierung - Vorplanung

Kitas

- Kita Hubertusstraße 8 - Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung
- Kita Tannenbergstraße - Bauüberwachung

Kleingärten

- Kinderspielplatz Kleingartenanlage Dr. Schreiber - Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung

Straßenbegleitgrün

- Straßenbegleitgrün Heinrich-Lackmann-Straße - Objektbetreuung
- Straßenbegleitgrün Europastraße - Objektbetreuung
- Straßenbegleitgrün Steinmetzstraße - Objektbetreuung
- Straßenbegleitgrün Cranger Straße - Bauüberwachung
- Straßenbegleitgrün Rheinische Straße - Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung
- Straßenbegleitgrün Hüller Straße - Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe
- Surkampstraße - Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe
- Straßenbegleitgrün Plauener Straße - Begleitung von Referat 69
- Straßenbegleitgrün Albert-Schweitzer-Straße - Entwurfsplanung
- Straßenbegleitgrün Günnigfelder Straße - Objektbetreuung

Schulen

- Vandalenstraße 43 - Objektbetreuung
- Lessing-Realschule Grenzstraße 3 - Objektbetreuung
- Gesamtschule Erle Frankampstr. - Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung, Objektbetreuung
- Schule Bergmannsglückstraße - Bauüberwachung, Objektbetreuung
- Grillo-Hauptschule Grillostraße - Bauüberwachung
- Schule Emscherbruch - Objektbetreuung
- Schule Bickernstraße - Bauüberwachung, Objektbetreuung
- Schule Polsumer Straße 67 - Bauüberwachung
- Schulhof Schalker Gymnasium - Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung
- Berufskolleg Königstraße - Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung
- Glückauf-Grundschule Stephanstraße - Ausführungsplanung
- Mährfeldschule Röttgersweg 20 - Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung
- Gesamtschule Berger Feld Leichtathletikanlage - Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe
- Kulturschule Europastraße - Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung
- Schule Grillostraße 63 - Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung
- Mechtenbergschule Danziger Straße - Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung
- Schule Europastraße Oberstufengebäude - Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung
- Regenbogenschule Leipziger Straße 1 - Entwurfsplanung
- Schulhofanpassung Danziger Straße - Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung
- Mechtenbergschule Danziger Straße - Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung

Sonstiges

- Ausbau Lothringer Straße - Grundlagenermittlung
- Uechtingstraße - Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe
- Eingang Polsumer Straße - Vorplanung
- Bewegungshaus Lüttinghof - Ausführungsplanung

Im Bereich der sonstigen Dienstleistungen werden für Einrichtungen und Gesellschaften der Stadt Gelsenkirchen Aufgaben im Bereich der Personen- und Gütertransportleistungen, Werkstattleistungen sowie Umzüge und Möbelreparaturen erbracht.

Weiterhin werden die Wochenmärkte, die Markttoiletten sowie die Toilettenanlage auf dem Heinrich-König-Platz durch GELSENDIENSTE bewirtschaftet.

Allgemeine Leistungen:

Das **Callcenter** sichert von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr die telefonische Erreichbarkeit für die Bürgerinnen und Bürger. Dabei wird ein Servicelevel realisiert, der die Annahme von mindestens 70 % aller Anrufe innerhalb von 30 Sekunden sicherstellt.

Grundsätzlich steht die **GELSENDIENSTE-Kundeninfo Wickingstraße** von Montag bis Donnerstag zwischen 7:30 und 16:00 Uhr und freitags von 7:30 bis 14:30 Uhr für den persönlichen Kundenkontakt zur Verfügung.

Die **GELSENDIENSTE-Wertstoffhöfe Adenauerallee** und **Wickingstraße** sind werktäglich montags bis freitags von 8:00 bis 17:45 Uhr, samstags von 8:30 bis 14:45 Uhr geöffnet. In haushaltsüblichen Mengen ist hier die Entsorgung fast aller Abfallstoffe aus privaten Haushalten gegen geringe Gebühr möglich. Es werden dort unter anderem Elektro- und Elektronikgeräte, Grünabfälle, Bauabfälle, Altreifen, Schrott und Schadstoffe aus Haushalten und Gewerbebetrieben entsorgt.

Auch eine Entsorgung direkt vor Ort, nach persönlicher Terminabsprache, ist für viele Abfallfraktionen möglich. Zudem erfolgen in allen Stadtteilen in regelmäßigen Abständen kostenlose Schadstoffsammlungen.

Kundenberatung wird bei GELSENDIENSTE großgeschrieben. Abfallvermeidung im Interesse aller, ganz nach dem Motto „Global denken – lokal handeln“, steht dabei im Mittelpunkt. Insbesondere der **Umweltkalender** und der **Internetauftritt** stehen den Bürgerinnen und Bürgern für Termin- und Sachinformationen zur Verfügung.

Daneben stellt GELSENDIENSTE eine Reihe von themenbezogenen Flyern zur Verfügung.

Betriebsbesichtigungen und Umweltpädagogik für die ganz Kleinen in Kindergärten und Schulen runden das Angebotsspektrum der Kundenberatung ab.

Der hohe Servicegrad für Gelsenkirchen wird deutlich durch beispielsweise:

- kostenlose Sperrmüllabfuhr
- kostenlose Abholung von Elektrogroßgeräten

Bei Bürgerbeschwerden über illegale Abfallablagerungen und sonstige Verunreinigungen auf öffentlichen Flächen wird die Erledigung am zweiten Werktag nach der Meldung angestrebt, dieses Ziel wurde 2023 im Regelfall eingehalten.

Zur Optimierung des Servicelevels wird bei GELSENDIENSTE ein IT-gestütztes Beschwerdemanagementsystem eingesetzt, das auch durch die Ordnungsbehörden und die BÜRGERcenter genutzt werden kann.

GELSENDIENSTE-Personal:

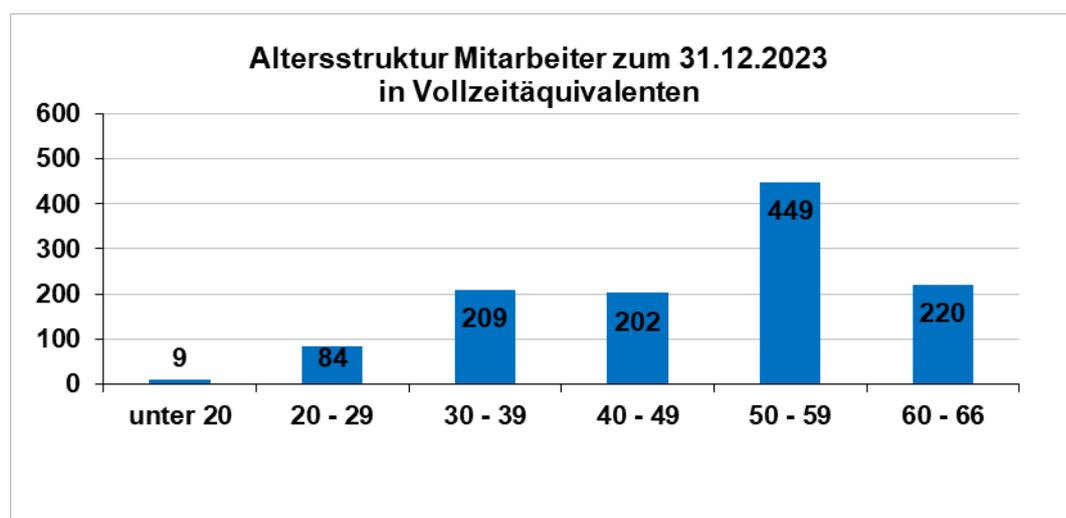
Die Erbringung des breit gestreuten Dienstleistungsspektrums erfolgt durch gut qualifizierte und motivierte Beschäftigte. Zu den jeweiligen Bilanzstichtagen (jeweils 31.12.) ergibt sich folgendes Bild:

Personalzahlen	2023	2022	2021
Beschäftigte	1.149	1.154	1.178
Beamte	3	3	4
Auszubildende	21	24	26
Gesamt	1.173	1.181	1.208

Die Personalentwicklung im Jahresverlauf (Jahresdurchschnitt) ist wie folgt dargestellt:

Personalentwicklung im Jahresverlauf			
Durchschnitt	2023	2022	2021
Beschäftigte	1.151	1.162	1.184
Beamte	3	3	4
Auszubildende	20	24	23
Summe	1.174	1.189	1.211

Die Altersstruktur der Stammbesetzung zum 31.12.2023 stellt sich wie folgt dar:



Im Geschäftsjahr 2023 wurden Maßnahmen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) II durchgeführt. Dabei wurden Mitarbeitende nach dem SGB II von GELSENDIENSTE theoretisch und praktisch qualifiziert.

Verlauf in 2023	Anzahl
Mitarbeiter/innen	70
ausgeschiedene Mitarbeiter/innen	38
davon ausgeschiedene Mitarbeiter/innen vor Maßnahmenende	28
davon ausgeschiedene Mitarbeiter/innen durch Maßnahmenende	10

Erfolgsplan:

Die einzelnen Plan- und Ist-Werte für das Jahr 2023 sind in der Anlage 3 dargestellt.

Der Materialaufwand lag im Wirtschaftsjahr 2023 insgesamt oberhalb des Planansatzes. Die Aufwendungen für RHB-Stoffe und Waren lagen deutlich unter dem Planniveau, die Aufwendungen für bezogene Leistungen hingegen deutlich oberhalb des Planwerts.

Dieses ist zum großen Teil mit korrespondierenden Erlösen im Bereich Planung und Neubau zu erläutern, da die Neuorganisation der Abrechnung von Bauprojekten erst ab Mitte des Jahres 2022 zum Tragen kam. Nach der neuen Organisationsvereinbarung werden die Kosten für Neubauprojekte seither direkt über den städtischen Haushalt abgerechnet.

Die Kosten für die Verbrennung von Abfällen im MHKW lagen ca. 487 T€ über Plan, da hierin auch die Erhöhung des Rückstellungswerts für die Entsorgung von Rostasche aus dem Hafen Grimberg erfasst wurde. Demgegenüber lagen die Aufwendungen für die übrige Entsorgung ca. 1.415 T€ unterhalb des Planwerts.

Im Jahr 2023 lagen die Personalkosten um ca. 1.255 T€ unter dem Planansatz. Im Vergleich zum 31.12.2022 hat sich der Personalbestand um 8 Mitarbeitende auf 1.173 Mitarbeitende verringert.

Die sich aus dem bestehenden Anlagevermögen ergebenden Abschreibungen liegen um ca. 323 T€ unter dem Planansatz. Dieses ergab sich aus der verzögerten Umsetzung von Investitionen, die in das folgende Geschäftsjahr verschoben wurden.

Insgesamt hat GELSENDIENSTE das Wirtschaftsjahr 2023 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 658.988,78 € (Vorjahr: 1.943.606,87 €) abgeschlossen.

Die Bereiche Abfallentsorgung/Wertstoffe, Grünanlagen, Gebäudereinigung sowie die kaufmännische und technische Verwaltung konnten einen positiven Beitrag zum Jahresergebnis erwirtschaften. Im Bereich Märkte und Toiletten ist das Ergebnis ausgeglichen. Die Bereiche Straßenreinigung, Bestattungswesen, Nebengeschäfte (Fuhrpark) sowie Bauprojekte Stadt schlossen mit einer Unterdeckung ab.

In den einzelnen Sparten kam es im Jahr 2023 zu folgenden Ergebnissen:

Sparte	Spartenergebnis	Umsatz je Sparte	Umsatzrendite
Straßenreinigung	-35.519,40 €	15.994.812,35 €	-0,22%
Abfallentsorgung	733.532,99 €	38.824.227,21 €	1,89%
Wertstoffe	338.588,24 €	3.660.645,41 €	9,25%
Bestattungswesen	-536.555,73 €	6.762.608,68 €	-7,93%
Grünanlagen	107.835,63 €	18.310.324,75 €	0,59%
Bauprojekte Stadt	-37.585,09 €	3.044.139,18 €	-1,23%
Gebäudereinigung	106.423,05 €	16.421.430,14 €	0,65%
Nebengeschäfte	-21.893,33 €	2.532.690,20 €	-0,86%
Märkte und Toiletten	0,00 €	500.287,84 €	0,00%
kaufmännische und technische Verwaltung *	4.162,42 €	349.484,35 €	1,19%
Gesamtergebnis	658.988,78 €	106.400.650,11 €	0,62%

*vor Umlage

Die Bilanz zum 31.12.2023 und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023 von GELSENDIENSTE sind als Anlagen 1 und 2 beigefügt.

Vermögensplan

Die Abwicklung des Vermögensplanes 2023 ist in der Anlage 4 dargestellt.

Aufgrund bereits eingeleiteter, jedoch noch nicht umgesetzter Fahrzeugbeschaffungen haben sich Abweichungen zu den Planwerten ergeben. Dies betrifft nahezu alle Bereiche des Vermögensplans. Im Investitionsbereich Gebäude/technische Anlagen war vor allem das verzögerte Projekt „Umbau Adenauerallee“ für die hohe Abweichung maßgeblich.

Insgesamt wurden die veranschlagten Ausgaben laut Vermögensplan nicht in voller Höhe ausgeschöpft.

In diesem Zusammenhang ist noch darauf hinzuweisen, dass sich der Wert des Anlagevermögens im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt ca. 4.217 T€ erhöht hat, was im Wesentlichen auf die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung zurückzuführen ist. Abgesehen von den anderen Anlagen und der Betriebs- und Geschäftsausstattung, haben sich alle anderen Posten des Anlagenvermögens im Vergleich zum Vorjahr vermindert. Beispielsweise ist der Wert der noch nicht fertiggestellten Investitionen (Anlagen im Bau) um rund 320 T€ gesunken. Zudem ist festzuhalten, dass sich die Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr um 10.013 T€ erhöht hat, was einem Anstieg von 18,0 % entspricht.

Der dem vorliegenden Jahresbericht zu Grunde liegende Jahresabschluss zum 31.12.2023 und der Lagebericht wurden von der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC geprüft. Durch die PwC wurde uneingeschränkt bestätigt, dass die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht nach pflichtgemäßer Prüfung der PwC den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von GELSENDIENSTE. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Anlagen

Anlage 1 – Bilanz 2023 GELSENDIENSTE

Anlage 2 – Gewinn- und Verlustrechnung 2023 GELSENDIENSTE

Anlage 3 – Erfolgsplan 2023 GELSENDIENSTE

Anlage 4 – Vermögensplan 2023 GELSENDIENSTE

Anlage 5 – Unternehmenskennzahlen 2021-2023 GELSENDIENSTE